

## Corrigenda (Stand 10. Dezember 2002)

*Anmerkung von Prof. Dr. Jörg Keller, FernUniversität Hagen. zu den Gleitkommazahlen (Seite 19):*

Mit dieser Darstellung ist die Null nicht machbar, dazu braucht man die denormalisierte Darstellung, bei der man statt einer impliziten 1 eine implizite 0 hat!

*Korrektur Seite 137: In dem Beispiel für die MFM-Kodierung hat sich leider an einer Stelle eine 1 an Stelle einer 0 eingeschlichen.. Richtig muss der Absatz lauten:*

- Dieser Nachteil lässt sich durch **MFM** (*Modified Frequency Modulation*) beseitigen. Hier wird das Voranstellen des Taktbits eingeschränkt, um die Anzahl der zu übertragenden Bits zu reduzieren. Es wird nur dann ein Taktbit (1) vorangestellt, wenn das aktuelle und das vorige Datenbit beide nicht den Wert 1 besitzen, im Beispiel:

0	1	0	1	1	1	0	0	Daten
00	01	00	01	01	<b>0</b> 1	00	10	MFM
TD	TD	TD	TD	TD	TD	TD	TD	

*Korrektur Seite 312, Zeile 13: Der Durchsatz bei Mehrtakteinheiten ohne Pipelining ist 1/Latenz und nicht gleich der Latenz. Richtig muss es also heißen:*

(Durchsatz = 1 / Latenz, d.h. eine neue Operation kann erst nach der Anzahl Takte für die Ausführung der vorherigen Operation gestartet werden)